

Gemeinsames Kommuniqué über den offiziellen Freundschaftsbesuch einer Partei- und Staatsdelegation der DDR in der Volksrepublik Bulgarien

Auf Einladung des Zentralkomitees der Bulgarischen Kommunistischen Partei und des Staatsrates der Volksrepublik Bulgarien weilte am 23. und 24. September 1987 eine Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik unter Leitung von Erich Honecker, Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzender des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Volksrepublik Bulgarien.

Die Delegation legte am Mausoleum für den großen Sohn des bulgarischen Volkes und bedeutenden Führer der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung, Georgi Dimitroff, einen Kranz nieder. Die Gäste besichtigten die Stadt Prawez, das Kombinat für Mikroprozessortechnik und das Historische Museum.

Der herzliche Empfang und die Gastfreundschaft, die der Partei- und Staatsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik erwiesen wurden, die Offenheit und die vertrauensvollen Begegnungen mit den Werktätigen des sozialistischen Bulgarien sowie das begeisternde Meeting in Prawez stellten eine neue ausdrucksvolle Bekundung der brüderlichen Freundschaft und allseitigen Zusammenarbeit zwischen den beiden Völkern dar.

Für seinen Beitrag zur Festigung des Bruderbundes zwischen der Volksrepublik Bulgarien und den Ländern der sozialistischen Gemeinschaft, zur Erhaltung des Friedens, zur Geschlossenheit der kommunistischen Weltbewegung, zur Vertiefung der allseitigen Beziehungen zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Bulgarischen Kommunistischen Partei, zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien überreichte Erich Honecker Todor Shiwkow den ihm aus Anlaß seines 75. Geburtstages verliehenen Karl-Marx-Orden.

Todor Shiwkow überreichte dem hohen Gast den Orden »Stara Planina« mit Band, der Erich Honecker anläßlich seines 75. Geburtstages für seine großen Verdienste um die Festigung der Geschlossenheit der sozialistischen Bruderstaaten und der Einheit der kommunistischen Weltbewegung sowie um die Erhaltung des Friedens, für seinen Beitrag zur Zusammenarbeit zwischen der Bulgarischen Kommunistischen Partei und der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, zwischen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien verliehen worden war.

Erich Honecker und Todor Shiwkow Unterzeichneten das »Programm der Er-